

***spîse* f**

Belege: 13

Stein: 13

Dat. Sg.: spijsen

Akk. Sg.: spijse spyse

Dat. Pl.: spijsen spysen

Akk. Pl.: spijse spyse

Wurzel: folgt.

meist 'angerichtete, zubereitete Nahrung', häufig attribuiert durch *ëzzente* ('genießbar')

Vort solen dye burgermeystere zerzijt dye gerijchte upper burger huys, upme korenmarthe ind vurme Sternen halden ind bewaren, so wye dye van alders gehalden synt, dat is zo verstain, dat man up dem korenmarthe ind vurme Sternen van essenre s p y s e n ind van dranke rijchten sal ind van anderen geynen schulden, dye boyven 10 marck treffend syn, ussgescheyden of eynich man up den anderen brieve ind segel hette vur allen gerichtten yem zo antworden. (1400) Stein: S1-221,27;

Vort en sall geyn tavernyerre, wynroeffter up der straisen noch geyn ander wynkneicht vur noch nae geynreleye loen, liefnyse noch ouch geyne s p y s e noch essen geyven noch geloyven noch ouch yre bürge nyet werden, voirder dan hernae geschreven volght ... (1407) Stein: S2-162,01;

... ind dat ouch nyemant van yren burgeren ind ingesessenen sulchen lude essende s p i j s e ader dranck uyss Coelne volgen laesse ... (1445) Stein: S2-312,26.